

## Qualifikationsverfahren Kauffrau/Kaufmann EFZ

### Praktische Arbeit (50 Minuten, Fallnote) 30%

- HKB A-E (mündlich/schriftlich, branchenspezifische Fallarbeit, Gewichtung und Methoden je nach Branche)

### Berufskennnisse und Allgemeinbildung (4 ¼ Stunden, Fallnote) 30%

- HKB A > Dispensation
- HKB B (25%, 75 Minuten, schriftlich, Fallarbeit inkl. Deutsch)
- HKB C (25%, 75 Minuten, schriftlich, Handlungssimulationen inkl. Englisch)
- HKB D (25%, 30 Minuten, mündlich, u.a. Rollenspiel und Critical Incidents inkl. Engl.)
- HKB E (25%, 75 Minuten, schriftlich, Fallarbeit)

### Erfahrungsnote 40%

- Berufliche Praxis im Lehrbetrieb (50%, 2 Kompetenznachweise)
- Unterricht Berufskennnisse und Allgemeinbildung an der Berufsfachschule > Dispensation
- Überbetriebliche Kurse (50%, 2 Kompetenznachweise)



Videos und Informationen zur KV-Reform (SKKAB)



<https://www.hkv-sh.ch/handelsmittelschule.html>



@hkv.hfw.sh



@HKV.HFW.SH



@HKV&HFWSchaffhausen

# HANDELSMITTEL- SCHULE

## Vollzeitschule mit KV-Abschluss EFZ & Berufsmaturität



■ Eine attraktive Berufsausbildung, welche den prüfungsfreien Zugang zu den Fachhochschulen ermöglicht.

Baumgartenstrasse 5  
8201 Schaffhausen  
Telefon 052 630 79 00  
info@hkv-sh.ch  
www.hkv-sh.ch

# Ausbildung zur Kauffrau/zum Kaufmann EFZ mit Berufsmaturität an der Handelsmittelschule

**Abschluss** - Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis «Kaufrau/Kaufmann EFZ»  
- Berufsmaturitätsausweis «Typ Wirtschaft»

**Dauer** 4 Jahre (3 Jahre Vollzeitschule, 1 Jahr Langzeitpraktikum)

**Anforderungen und Aufnahmeprüfung**

- Abgeschlossene obligatorische Schulzeit
- Bestandene Aufnahmeprüfung
- Interesse an kaufmännischen Arbeiten im Büro sowie an vertiefter Allgemeinbildung
- Hohe Lernfähigkeit und Lernfreude
- Gute Auffassungsgabe und Flair für Zahlen
- Selbständigkeit und Organisationsfähigkeit
- Gute mündliche und schriftliche Sprachgewandtheit
- Kompetente Anwendung digitaler Medien

Die BM-Aufnahmeprüfung umfasst die Fächer Deutsch, Französisch, Englisch und Mathematik.

**Sprachen**

- Standardsprache Deutsch
- 2 Fremdsprachen (Englisch und Französisch, Level B2)

**Promotion** Jedes Semester findet eine Promotion statt. Während der gesamten Ausbildung darf man höchstens einmal provisorisch promoviert werden. Bei der zweiten provisorischen Promotion muss das Schuljahr wiederholt werden.

**Perspektiven**

- In den Arbeitsmarkt einsteigen
- An einer Fachhochschule studieren
- Unter bestimmten Voraussetzungen an einer pädagogischen Hochschule studieren
- Die Passerelle zu universitären Hochschulen absolvieren

**Spezielle Bestimmungen**

- Die BM-Abschlussprüfungen werden nach dem 3. Jahr, die EFZ-Abschlussprüfungen nach dem 4. Jahr absolviert. Diese werden getrennt durchgeführt und gewertet.
- Die IDPA wird vor dem Langzeitpraktikum in der Schule vorbereitet und gegen Ende des Langzeitpraktikums abgeschlossen.
- Im Qualifikationsbereich «Berufskennnisse und Allgemeinbildung» entfällt Position 1 (HKB A). Entsprechend werden die restlichen Positionen (HKB B-E) gleichgewichtet behandelt (je 25%).

**Fachbereiche, Handlungskompetenzbereiche und Lektionentafel**

Die Ausbildung erfolgt in der Berufsfachschule, im vierten Jahr auch im Praktikumsbetrieb und in den überbetrieblichen Kursen. Es werden folgende Fachbereiche sowie Handlungskompetenzbereiche vermittelt:

	1. Schuljahr	2. Schuljahr	3. Schuljahr
<b>Berufsfachschule:</b>			
Deutsch	160 Lektionen	120 Lektionen	120 Lektionen
Englisch	120 Lektionen	120 Lektionen	120 Lektionen
Französisch	120 Lektionen	120 Lektionen	120 Lektionen
Mathematik	120 Lektionen	120 Lektionen	- -
Finanz- und Rechnungswesen	80 Lektionen	120 Lektionen	120 Lektionen
Wirtschaft und Recht	120 Lektionen	120 Lektionen	120 Lektionen
Geschichte und Politik	- -	80 Lektionen	40 Lektionen
Technik und Umwelt	- -	- -	120 Lektionen
IDPA (6. bis 8. Semester)	- -	- -	40 Lektionen
Einsetzen von Technologien der digitalen Arbeitswelt (IKT)	120 Lektionen	160 Lektionen	120 Lektionen
Schulische Praxisaufträge	80 Lektionen	40 Lektionen	40 Lektionen
Trainingseinheiten (HKB B-D)	120 Lektionen	120 Lektionen	120 Lektionen
Bildnerisches Gestalten	80 Lektionen	- -	- -
Philosophie	- -	- -	80 Lektionen
Biologie	- -	- -	80 Lektionen
Chemie	- -	80 Lektionen	- -
Physik	80 Lektionen	- -	- -
<b>Total</b>	<b>1200 Lektionen</b>	<b>1200 Lektionen</b>	<b>1240 Lektionen</b>
Sport	80 Lektionen	80 Lektionen	80 Lektionen
<b>Total Schultage pro Woche</b>	<b>5 Tage</b>	<b>5 Tage</b>	<b>5 Tage</b>
<b>Total Lektionen pro Woche</b>	<b>32 Lektionen</b>	<b>32 Lektionen</b>	<b>33 Lektionen</b>
<b>Überbetriebliche Kurse</b>	<b>8-16 Tage (je nach Ausbildungs- und Prüfungsbranche)</b>		

## Qualifikationsverfahren für Berufsmaturität

Grundlagenbereich		Gew.
- Deutsch	(50% 6 Semesterzeugnisnoten, 50% Prüfungsnote)	1/9
- Französisch	(50% 6 Semesterzeugnisnoten, 50% Prüfungsnote)	1/9
- Englisch	(50% 6 Semesterzeugnisnoten, 50% Prüfungsnote)	1/9
- Mathematik	(50% 4 Semesterzeugnisnoten, 50% Prüfungsnote)	1/9

Schwerpunktbereich		
- Finanz- und Rechnungswesen	(50% 6 Semesterzeugnisnoten, 50% Prüfungsnote)	1/9
- Wirtschaft und Recht	(50% 6 Semesterzeugnisnoten, 50% Prüfungsnote)	1/9

Ergänzungsbereich		
- Geschichte und Politik	(100% 4 Semesterzeugnisnoten, keine Abschlussprüfung)	1/9
- Technik und Umwelt	(100% 2 Semesterzeugnisnoten, keine Abschlussprüfung)	1/9

Projektarbeiten		
- IDAF 1-4	(50%, keine Abschlussprüfung)	
- IDPA	(50%, keine Abschlussprüfung)	1/9